

Rosemarie Heilig  
Dezernentin für Umwelt  
und Frauen

Sylvia Weber  
Dezernentin für  
Integration und Bildung

An die Schulleitung  
und Schülerversammlung

Frankfurt, den 18. Februar 2019

### **Abiturfeier im Grüneburgpark**

Liebe Abiturientinnen und Abiturienten,

für den Abitur-Jahrgang 2019 wird es ernst: In den nächsten Tagen stehen die schriftlichen Klausuren an. Ungefähr 2500 Schülerinnen und Schüler der Frankfurter Gymnasien legen vermutlich gerade Extrastunden an Schreibtisch, PC und über den Büchern ein und büffeln für ein gutes Abitur. Wir drücken Euch allen ganz fest die Daumen!

Wenn der erste Prüfungsstress vorbei ist, dann darf und soll gefeiert werden. Die Partys gehören zum Abi dazu wie die Prüfungen auch - und gern können sie auch in den öffentlichen Parks stattfinden.

Leider sah besonders der Grüneburgpark nach den Abi-Partys der vergangenen Jahre schlimm aus. Vielleicht habt Ihr die Bilder in den Zeitungen gesehen: Müllberge auf der Wiese und jede Menge leere Alkoholflaschen. Außerdem Glasscherben und Kronkorken, die fest im Boden stecken und nicht nur schwer zu entfernen sind. Sie sind auch ein Verletzungsrisiko für alle, die nach der Party die Wiese nutzen: Kinder, Hunde und vielleicht Ihr selbst, wenn Ihr einen warmen Sommerabend im Park genießen wollt.

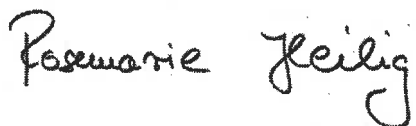
Im letzten Jahr lief dank unseres gemeinsamen Engagements schon einiges besser, aber noch nicht optimal. Deshalb benötigen wir auch in diesem Jahr Eure Mithilfe: Ihr feiert in einem der schönsten Parks Frankfurts. Tragt dazu bei, dass er nach Eurer Feier so aussieht, wie Ihr ihn vorgefunden habt.

Der Ortsbeirat 2 unterstützt uns auch in diesem Jahr, um gemeinsam mit Euch den Park sauber zu halten. Außerdem werden die Sauberkeitsbotschafter\*innen unserer

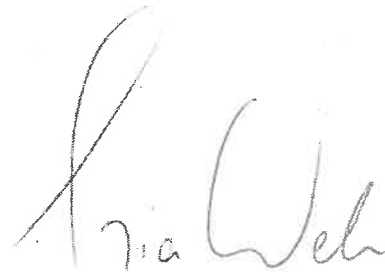
Kampagne #cleanffm im Park sein. Sie verteilen unter anderem kleine Mülltüten, damit ihr Euren Müll direkt sammeln könnt. Wer eine volle Mülltüte oder leere Flaschen am Stand von #cleanffm abgibt, kann Kino-Gutscheine gewinnen!  
Und wer am nächsten Tag beim Aufräumen dabei ist und den meisten Müll wegräumt, bekommt vom Ortsbeirat einen Geldpreis. Auch die Schulen müssen nicht leer ausgehen: Die Schule, von der die meisten Abiturient\*innen oder Schüler\*innen beim Aufräumen im Park helfen, erhält ein Geldgeschenk. Das könnte vielleicht auch den nächsten Abi-Jahrgang reizen, um Geld für die Abikasse zu sammeln?

Wir freuen uns auf Eure Mithilfe und nochmals viel Erfolg bei den Abi-Prüfungen!

Mit freundlichen Grüßen



Rosemarie Heilig



Sylvia Weber